

## Secupoint® Bauart B

Anschlageinrichtung Typ A gemäß DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS16415:2017 mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz.

### zur Befestigung auf einer Stahlkonstruktion

#### VORBEMERKUNGEN

Vor Einbau der **Secupoint®** Stützen ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen. Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten. Am Kopf der **Secupoint®** Stützen können bis zu 8kN Belastung (Je nach Ausführung) auftreten.

#### Achtung!

Die **Secupoint®** Stütze darf nicht als Transportöse oder zum Anschlag von Lasten benutzt werden. Es dürfen ausschließlich Originalteile des **Secupoint®** Systems verwendet werden. Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die vorliegende **Montageanleitung** und die **SECUPOHL Sicherheitshinweise** muss gelesen und verstanden werden.

Gemäß der DGUV 201-056 und der DIN EN 795, 10/2012 muss eine Montagedokumentation erstellt werden. Dafür ist vor Aufbringen des Dachaufbaus jede montierte **Secupoint®** Stütze, mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt eindeutig zuzuordnen sein. Dabei muss besonders die fachgerechte Ausführung der Befestigung zu erkennen sein. Die komplette Dokumentation ist bei der Bauabnahme dem Bauherrn zu übergeben. Sie ist Bestandteil der Bauabnahme und der späteren regelmäßigen Überprüfung durch einen Sachkundigen.

Hierfür steht Ihnen unsere APP (<http://www.app.secupohl.com> oder im APP-Store) als nützliches Tool zur Verfügung.

#### MONTAGE

- Abstände: mind. 2,5 m von der Bauwerkskante / max. 7,5 m von **Secupoint®** zu **Secupoint®**
- 1. Bohrloch mit Bohrer ( $\varnothing = 13 \text{ mm}$ ) durch die Stahlkonstruktion bohren. Randabstand von mind. 16,5 mm beachten!
- 2. Bohrloch mit Korrosionsschutzmittel einstreichen.
- 3. Sechskantschraube mit Unterlegscheiben von unten durch den Stahlträger stecken. Dabei muss das Gewinde ca. 30 mm über den Stahlträger hinausstehen. Die Einschraubtiefen können durch die beiliegenden Unterlegscheiben ausgeglichen werden.
- 4. Baseunit auf das Gewinde stellen und das Rohr des **Secupoint®** auf das Gewinde der 6-kant Schraube anschrauben.
- 5. Schraube von unten mit Werkzeug festziehen.
- 6. Dachschichtenpaket gemäß Fachregeln anschließen.
- 7. **Seculine® Vario**-Öse von Hand aufschrauben und mit Fächerscheibe sichern! Die Öse darf nicht als Werkzeug zum Anziehen der Befestigungselemente oder des Rohres verwendet werden! Das max. Drehmoment an der Öse darf 50 Nm nicht überschreiten.



!